

Pressemitteilung

Ostpreussisches
Landesmuseum

Ritterstraße 10
21335 Lüneburg
Telefon 04131-75995-0
Telefax 04131-7599511

Immanuel Kant und das Lachen

Workshop mit Prof. Dr. Steffen Dietzsch

Donnerstag, 5. Mai 2011, 10:00 – 13:00 Uhr

Eintritt: 6,- €

Der Königsberger Immanuel Kant hat in seinem großen Alterswerk, der *Kritik der Urteilskraft* und der *Anthropologie*, eine Theorie des Lachens entwickelt, die besonders von den jungen Dichtern und Denkern der deutschen Romantik im Jenaer Kreis um die Brüder Schlegel aufgenommen wurde. Ihren Niederschlag fand sie auch in literarischen Werken, namentlich in den *Nachtwachen des Bonaventura*, mit denen wir den Diskurs der Moderne beginnen lassen. Er wird uns von hier über Heinrich Heine zu Friedrich Nietzsche führen.

Im Workshop untersuchen wir ferner diese Wirkungsgeschichte des Lachens, die der Vernunft ein *Exil der Heiterkeit* zuweist.

Steffen Dietzsch ist Professor für Philosophie an der Humboldt-Universität Berlin und der Leipziger Universität. Seit 2006 ist er Direktor des Instituts für Kulturanalyse und Alterationsforschung in Hagen. Seine Arbeitsgebiete sind u. a. Kant und der Deutsche Idealismus, die Frühromantik und moderne Kulturphilosophie. Er ist Autor zahlreicher Bücher und Publikationen: *Immanuel Kant. Eine Biographie*, *Nietzsche im Exil*, *Vernunft und Glauben*, *Achim v. Arnim und sein Kreis* und vielen anderen.

Philosophische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Vorherige Anmeldung unter a.kern@ol-lg.de oder telefonisch unter 04131-7599515 erforderlich

Das Ostpreussische Landesmuseum ...

... thematisiert in Dauer- und Wechselausstellungen auf fünf Etagen Kultur und Historie einer Region von über 700 Jahren ostdeutscher Geschichte. Neben der historischen Abteilung werden Kunst, Kunsthandwerk und naturkundliche Aspekte von Ostpreußen mittels eindrucksvoller, seltener und schlicht wunderschöner Objekte aus einer reichhaltigen und vielfältigen Sammlung vorgestellt.

Gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und aus Mitteln des Landes Niedersachsen.

Geöffnet:

Dienstag – Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr.

Verkehrsverbindungen:

vom Lüneburger Bahnhof Buslinien in Richtung Am Sande

Eintrittspreise:

Erwachsene: 4,00 € / ermäßigter Eintritt: 3,00 € / Familienkarten: 6,00 €

Führungen: Wir bieten ein umfangreiches Angebot. Nähere Informationen im Internet oder telefonisch unter 04131 / 75 99 50.

Lüneburg, 7. April 2011